

Mittlerweile haben chemische Färbemittel einen immer größeren Anteil in der kosmetischen Industrie gefunden. Häufig kommen sie in Haarfärbemitteln, Lippenstifte, Cremes, Body-Lotionen, Shampoos etc. vor. Mehrere tausend Färbemittel und Pigmente, (sowohl organische als auch anorganische Zusammensetzungen) werden als Farbstoffe in Verbrauchsgütern verwendet. Trotzdem werden anorganische Pigmente weiterhin verwendet und stellen deshalb eine nicht zu unterschätzende Gefahr dar, weil mit sicherer, gesunder Hautpflege hat es nicht das Geringste zu tun. Es wird vermutet, dass viele Färbemittel Hautreizungen, allergische Reaktionen und Hautentzündungen verursachen. Viele Farbstoffe werden tatsächlich als Mutagene bezeichnet und Mutagene sind auch Karzinogene.

Das Unternehmen für die "Sichere Kosmetik" fand heraus, dass allein in den Vereinigten Staaten hergestellte Lippenstifte ein überraschend hohes Niveau an Blei enthalten. Gemäß neuesten Produkttests enthalten über 60 Prozent von geprüften Markennamen-Lippenstifte feststellbares Blei, das - wenn es verschluckt wird -, toxisch sein kann. Das trifft selbstverständlich auch auf viele europäische Kosmetikfirmen zu.

Sogar Minimalmengen von Blei stellen ein großes Problem dar, wie die Sprecherin Stacy Malkan vom Unternehmen "Sichere Kosmetik" meinte. Was die Firmen häufig als Ausrede gebrauchen ist, dass ein wenig Toxin in einem Produkt vermutlich keinen Schaden zufügt. Aber keiner von uns verwendet nur 1 Produkt! Blei ist ein Neurotoxin, das sich im Körper mit der Zeit einbaut! Selbst winzige, aber regelmäßig aufgenommene Mengen (oder wie im Fall vom Lippenstift, der in der Regel mehrmals pro Tag aufgetragen wird) können bereits gefährlich sein!

Andere schockierende Enthüllung

Der FDA bewilligt die Anwendung von einigen bleienthaltenden Farbstoffen, die in den meisten Lippenstiften verwendet werden. Quecksilberzusammensetzungen werden durch die Haut auf der aktuellen Anwendung sogleich absorbiert und neigen dazu, sich im Körper einzulagern. Sie können allergische Reaktionen, Hautverärgerung oder neurotoxische Manifestationen verursachen. Sie werden sogar in einigen Augenprodukten verwendet. In der Augenbereich-Kosmetik erlaubt der FDA Quecksilber, wenn kein anderes wirksames Konservierungsmittel verfügbar ist. Die Konzentration kann bis zu 65 Teile pro Million sein. Es könnte eventuell nicht viel sein, aber die Beinhaltung von Quecksilber in jeder Menge beunruhigt die meisten Menschen, und es ist die richtige Reaktion darauf. Es ist ein "starkes Neurotoxin", das sogar Gehirnschäden in der entwickelnden Leibesfrucht verursachen kann," sagte Stacy Malkan.

Es ist eine medizinisch anerkannte Tatsache, dass unser Körper bedeutende Mengen von Stoffen absorbiert, was wir auf unsere Haut auftragen. Bis zu einem "Drittel" aller Pflegeprodukte enthält eine oder mehr Zutaten, die als mögliche menschliche Karzinogene klassifiziert sind. Frauen bauen ungefähr 100 Chemikalien jeden Morgen unbewusst in die Haut ein, wenn es um Make-up und Hautpflege geht. Tatsächlich sind in vielen Lippenstiften, Cremes, Lidschatten, Grundierungen, Nagellacks, Parfüme toxische Chemikalien enthalten, die dafür bekannt sind, dass sie Unfruchtbarkeit und Krebs verursachen.



https://www.youtube.com/watch?v=NpcUPWIC_Cs

Vermeiden Sie:

Bitumen:

Wird bei künstlichen Färbemitteln verwendet. Gefunden in Rouges, Eyelinern und Wimperntuschen. Bei empfindlichen Menschen kann es Brechreiz, Kopfweg, Stimmungsschwankungen auslösen und hat bereits bei Tierversuchen zu Krebserkrankungen geführt.

Paraphenylenediamine (PPD):

Wird in dunklen Haarfärbemitteln und immer noch bei einigen Tätowierungen verwendet, das sehr oft Blasenkrebs, Kopfhaut-Erkrankungen und Hautallergien hervorruft.

Das Problem dürfte darin bestehen, die Menge heraus zu finden. Schönheitsprodukte und Behandlungen müssen nicht von der FDA oder verwandte Unternehmen eine Bewilligung bekommen. Der FDA beauftragt solche Bewilligungen nur für Farbenzusätze in der Kosmetik. Sicher, die meisten Menschen würden wahrscheinlich zugeben, dass Sie Ihren Lippenstift nicht essen oder Wimperntusche nicht auf ein Baby auftragen sollten. Aber darüber hinaus denken die Menschen unterschiedlich darüber wie gefährlich die angesammelten Toxine sind. Wie viel ist zu viel? Wenn Experten nicht zustimmen können, können Verbraucher auch nicht überzeugt sein, sagt John Bailey, Hauptwissenschaftler und Consultant für die persönlichen Pflegeprodukte.

Ihre Verantwortung für Ihre Familie, Ihre Freunde und für sie selbst, ist deswegen enorm wichtig! Genießen Sie Hautpflege und Make-ups ohne gefährliche chemische Farbstoffe!

Unwiderstehliche Angebote vom Point of Skin Kosmetikinstitut!

Bei Kauf von:
DR. BAUMANN Cream Essential für Mischhaut oder trockene Haut in Höhe von 35,00 € bzw. 38,00 € erhalten Sie ein Dr. Baumann Make-up für 13,50 € (ohne schädliche krebsauslösende Inhalte - egal welche Farbe - kostenlos dazu, so dass Sie 39 bzw. 36 % Preisnachlass erhalten!

Bei Kauf von:
DR. BAUMANN LIPOSOM Multi Active Essential für 62,00 € (enthält besonders hohe Konzentrationen der wichtigsten Wirkstoffe. Diese haben einen sehr stark feuchtigkeitsteigernden Effekt auf die Haut) erhalten Sie Dr. Baumann SkinIdent Hand Care für 20,00 € kostenlos dazu, so dass Sie 32 % Preisnachlass erhalten!

Bei Kauf von:
DR. BAUMANN SkinIdent Liposome Pure Essential in Höhe von 84,00 € (dieses Gel zeichnet sich durch besonders hohe Konzentrationen der wichtigsten hautidentischen Wirkstoffe und Liposome aus und steigern die Hautfeuchtigkeit sehr stark.) erhalten Sie SkinIdent Shower Gel + Hand Care für gesamt 30,00 € kostenlos dazu, so dass Sie 36 % Preisnachlass erhalten!

Bei Kauf von:
Dr. Baumann SkinIdent Super-Creme in Höhe von 167,00 € (enthält besonders hohe Konzentrationen der wichtigsten hautidentischen Wirkstoffe! Dadurch wird eine exzellente Pflegewirkung und eine optimale Verträglichkeit gewährleistet) erhalten Sie 2 Dr. Baumann Spa-Produkte Ihrer Wahl im Wert von mind. 60,00 € kostenlos, so dass Sie 36 % Preisnachlass erhalten!

Verfügbar vom 1. bis 13. November; Solange der Vorrat reicht!

Point-of-Skin@Kosmetikinstitut | Waldfriedhofstraße 93 | D-81377 München | www.point-of-skin.de

Telefon: +49 (089)90 18 08 20 | Telefax: +49 (089)90 18 10 64 | Mobil: +49(0173)88 99 675

BLOG: http://theskincaremillionaire.typepad.com/point_of_skin_muenchen/

infos@point-of-skin-muenchen.de | Join me on Facebook, Xing and Twitter | Skype:mary.tange